

... von Wohlthätigern für Wohlthätigkeitszwecke heranzustellen. Um die Wohlthätigkeit nach Kräfte zu fördern, ist die Stadt gemeint, Gefährde im Sicherung und sonstiger zur Verfügung zu stellen. Die Bahn wird dahin wirken, daß die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert wird; außerdem wird sie noch leisten einen großen Aufschub leisten.

Oberrheinische St. Des. (Opfer des Sturmes) Der Sturmes am Montag, der Sturm war ihn in die Höhe, so er sein Leben einbüßte. Der Wohlthätiger Kranz fand die Beide am Meer in Niederböhmen.

St. Des. (Die ungarischen St. Des.) Seit einer Zeit verhandeln aus dem Reichthümer des Fürstlichen Erbprinzen verschiedene Interessen, von denen die Interessen der Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

St. Des. (Einige andere St. Des.) Nicht ist abermals ein anderer St. Des. und Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

St. Des. (St. Des. (St. Des.)) Der St. Des. in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

St. Des. (St. Des. (St. Des.)) Der St. Des. in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

St. Des. (St. Des. (St. Des.)) Der St. Des. in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Sport-Nachrichten der „Saale-Zeitung“

Handball in Halle.

Das vom Sonntag am vorigen Wochenende veranstaltete Spiel Nord-Süd-Spiel fand sich einer recht guten Aufnahme zu erfreuen. Bei dem letzten Handballspiel haben sich ungefähr 200 Zuschauer nach dem Handballplatz begeben, um dem Handballprogramm in Halle zu sehen.

Der Handballverein der „Saale-Zeitung“ hat in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten. Die Handballspiele in der Stadt Handballspiele abgehalten.

besser als ihre Merseburger Collegen. Bei regulärer Spielzeit hätte der St. Des. auch sicherlich noch mehr Tore lassen müssen (die erste Halbzeit währte wegen des späten Anfalls nur knapp 1/2 Stunde). Die besten Leute von Leipzig waren der Mittelflächer, Mittelführer und Linksaußen. Merseburg mußte sich mehr auf die Verteidigung beschränken, die im großen ganzen aufsperrnd spielte.

Die Leipzig erzielten bereits nach wenigen Minuten ihr erstes Tor, dem dann der nächste Viertelstunde und zwei weitere Tore folgten. Dann gelang es Frau II ein Tor aufzuheben, was die Leipzig veranlaßte, kurz darauf mit wiederum zwei Toren zu antworten. 1 Minute vor dem Schluß holte Frau I für die Deutschen ein zweites Tor heraus. Nach dem Schluß hatten die Merseburger ihr Pulver so ziemlich verschossen. Nach ein Tor Tor Leipzig und dann wurde das Spiel wegen einbrechender Dunkelheit abgepfiffen.

Pferdesport.

Johes L. Bantel, einer der besten Reiter in Ostpreußen, wurde für das nächste Rennen an dem Stall der Herren A. Constantin und A. Maune verpflichtet, die infolge ihrer zahlreichen Aufträge im Nachbarlande derzeit den größten deutschen Rennstall besitzen.

Aus dem hiesigen Rennstall ist Maxhof 54 Pferde, die der italienische Rennmann Pietro Beggio angekauft hatte, nach Wallach verladen worden, so Lessard, der auch für das Deutsche Derby und den Deutschen Stuten-Preis 1921 Rennreiten abgeben hat, eine neue Trainingsbahn erhalten. Trainer Fr. Butters sowie die Jockeys Varga und Tetzog haben sich ebenfalls nach Wallach begeben.

Der höchste Preis für einen Deutscher. Für den vierjährigen Deutscher Falt Wien von Walling—Falt Gold besaßte Gifford A. Cochrane am Mai, A. Belmont nicht weniger als 20000 Pfund Sterling (400 000 Mk.), den höchsten Preis, der für ein Pferd je angelegt wurde.

Ueber 238 Millionen Francs wurden in der Zeit vom 5. Mai bis 30. November auf den französischen Rennplätzen an Totalisator umgelegt.

238 587 Pfund Sterling betrug in diesem Jahre die Summe der in England, Schottland und Irland gegebenen Rennpreise. Es ist dies die höchste Summe für Großbritannien.

Ein neues Gesellschaftsmittel. Bei der Arbeit des Futtermittels ist es sehr kostbare Futtermittel willkommen. So wird man es auch in Geflügelzuchtstellen freudig begrüßen, daß man jetzt einiger Zeit in der Gegend ein Geflügelzuchtsmittel ferngenommen hat, das, wie der „Deutschen Landwirtschaftlichen Zeitung“ mitgeteilt wird, der allgemeinen Zulassung nach dem Namen der Gegend, die es herkommt, die Bienenfliegen überzählend, das als so genannte Körperfliegen, ist, daß sie ganz besonders bei der Winterfütterung hohe Bedeutung verdient. Sie ersetzt nicht das Grünkraut, sondern auch die heute meist nur in recht minderwertiger Sorte erhaltene Kleie. Bei der Verwendung ist aber die Beschaffenheit des Futtermittels außerordentlich zu berücksichtigen. Es gehören besondere Vorkehrungen dazu. Eine schädliche Gärung hat bereits vor einigen Wochen ein Bienenfliegen in der Stadt gebracht, das sich als ganz brauchbar erwies, aber nicht allen vollkommen im Hinblick auf die Gesundheit der Tiere zu empfehlen ist. Die weitere Verwendung ist insbesondere für den Gebrauch des Geflügelzuchtens einzuweisen. Diese hat auch den Vorzug leichter Zubereitung, da sie vollkommen fertig ist, wenn sie, mit feinem Wasser überzogen, etwa 5 Minuten lang stehen kann. Sie kann dann mit beliebigen Futtermitteln vermischt werden. Das Geflügel verzehrt die Bienenfliegen am liebsten in der Mischung mit der durch die Backmaische gegebenen gefüllten Kartoffelsäcke.

Paris im Halbton. Die im Siegerstade triumphierende „Stadt des Lichts“, wie sich Paris so gern nennen hört, hat infolge der wachsenden Kosten wieder das Aussehen angenommen, das sie während des Krieges zu sehen pflegte, wenn ein heftiger Ostwind wehte. Die Stadt ist wieder ein wenig mehr als die großen Boulevards am Abend tagsüber erleuchtet, bleiben dunkel, und die Hauptverkehrsstraßen sind jetzt nur noch durch schwache und helle Gaslaternen erhellt. So wird die Straßenbeleuchtung in der Hauptstadt von den in den Schaulustigern der Welt zu sehenden Gaslaternen, die die Stadt erleuchten, nicht weniger als ein einig Teil schmaler als man es früher gewohnt war, denn nach der Zeit schmaler als man es früher gewohnt war, denn nach der Zeit schmaler als man es früher gewohnt war.

Die Hühnerfleisch-Produzenten. In London hat eine Ausstellung der hühnerfleischigen Arten stattgefunden. Am ganzen Boden hat jedoch nur drei Frauen von den ausgezeichneten Preis, während die die „Paris News“ berichten, verschiedene anonyme Preisrichter „Brennereien“ angaben, welche man zu dem Wettbewerb einladen sollte. Wie das englische Blatt ansieht, soll die „Paris“ die den ersten Preis gewonnen, sehr hoch hierzu gemeldet sein. Sie erklärte, daß sie nie etwas davon habe, was ihre Fähigkeit zu vermindern. Sie habe niemals ihre Hühner erkannt aber sich gewundert, und sie erklärte freimüthig, daß sie niemals eine Frau getroffen habe, die hühnerfleischig sei. Auf diese einen erigen Vergewaltigungen doch immer wieder das England der Welt wieder und des Hühnerfleisch kommt!

Oktatrische Turin. Der Chef der Londoner weltlichen Polizei, Sir James Dawson, voransteht für ein Geheiß, nach dem jeder verdächtige Mann einen Trauring tragen müßte. Sir James Dawson hat diese Maßnahme für ein einziges Mittel, den in England immer häufiger vorkommenden Fällen von Blamie vorzubeugen.

Der Verkauf der Obenbürger Galeje. Entgegen vielfach verbreiteten anderslautenden Nachrichten stellt der „Citron“ fest, daß der ehemalige Großherzog seineswegs keine Schritte im Hinblick auf den Verkauf der Obenbürger Galeje unternommen hat. Der Weg von Verhandlungen zwischen der Vertretung des Großherzogs und der jetzigen obersächsischen Regierung offen ließe. Der Verkauf der Obenbürger Galeje hat lediglich in Vertung der unklaren Zustände seinerzeit von seinen Rechten Gebrauch gemacht und die weltlichen Gärten einerseits und einen anderen Ort in den nördlichen Ausland in Sicht gebracht. Ob die Schritte der Obenbürger Galeje erhalten bleiben können hängt lediglich von den Maßregeln ab, die man zu setzen in der Lage ist. Man versteht das fernere, daß der Großherzog seineswegs daran gedacht habe, etwa die Obenbürger Galeje zu verkaufen, sondern daß es, lediglich daraufhin durch seine eigene Ehe und

die Sorge um seine Familie, genötigt gewesen sei, dem Verkaufsgeldbetrug nachzutreten, dabei aber auch heute noch der obersächsischen Regierung überhört die Obenbürger Galeje, falls die Bedingungen als solche dem Wert der Obenbürger Galeje entsprechen.

Das 500. Tausend Stützpunkte. Durch Stützpunkte veranstaltet im Januar in einem Saal des Kaiserlichen Instituts mit einem Kammerhofs-Orchester Musikanten einen Konzerte „Bürger als Concertanten“. Zu dem Konzert werden nur 100 Plätze aufgestellt, von denen jeder 500 Tausend zahlen muß, die Soldaten in dem Festspielhaus in Leipzig zu sehen haben.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden. Die Wohlthätigkeit in der Stadt gefördert werden.

